

# Deskpiece Swisslos

## Segmentteil

Eine Show wie die Beta-Show Deluxe auf die Beine zu stellen, das kostet enorm viel. Man braucht Leute an den Kameras, in der Regie, **irgendjemand muss mir gelegentlich während der Sendung die Füße massieren. So, jetzt reicht's aber auch wieder!**

Und weil es so teuer ist, eine Fernsehsendung wie uns zu produzieren, versuchen wir doch mal was Neues für unsere Finanzierung und spielen jetzt mal Lotto! Damit kann man sich ja tolle Dinge kaufen!

### **01\_Youtube: Swisslos (01.07.2019) – Swisslos-Werbung: Swiss Loto**

0.07 – 0.12

 Swisslos

«Gibt es etwas besseres als eine Creme-Schnitte? Ja: Zwei Creme-Schnitten! – Jeden Mittwoch und Samstag Millionär werden. Swiss Lotto: Niemand macht mehr Millionäre.»

### **01a\_Grafik: Themenbild Swiss-Lotto -> 1 zu 31 Millionen**

Gerade sind ja stolze 3,9 Millionen (Stand 02.03.2023) im Pot.

**Stellt euch vor wie viele Cremeschnitten man sich damit leisten könnte, aber lassen wir das...**

Wie stehen denn mathematisch gesehen die Chancen auf den Hauptgewinn, also 6 Richtige und die Zusatzzahl?

### **01a\_Grafik: 1 zu 31 Millionen (1:31'474'716 – Spezial: Blender & AE)**

**Tönt ja fast wie ein Song von Max Giesinger: "Einer von 31 Millionen dödödöp dödöp oh oh!" (Anspielung auf 80 Millionen von Max Giesinger)**

1:31 Millionen? Gut, die Wahrscheinlichkeit liegt jetzt nicht gerade sehr hoch. Es ist sogar [144 mal unwahrscheinlicher, als vom Blitz getroffen zu werden.](#)

### **01b\_Grafik: Blitz (Spezial: AE)**

Oder [167 mal unwahrscheinlicher, als bei einem Flugzeugabsturz ums Leben zu kommen.](#)

### **01c\_Grafik: Flugzeugabsturz (Spezial: AE & Blender)**

Es ist sogar [273 mal unwahrscheinlicher, als an einem Hundebiss zu sterben!](#)

### 01d\_Grafik: Bissiger Hund

Okay, die Chance zu gewinnen ist also sehr klein. Da ist es vermutlich sogar wahrscheinlicher, dass ich ein erneutes Revival von Benissimo erlebe!

### 01e\_Grafik: Benissimo (Loswand)

(Joanna schwelgt mit Blick auf Grafik)

So viele Lose und so viele tolle Gewinne. Gibt es denn bei Swisslos nicht doch noch einen Weg, trotzdem zu Geld zu kommen?

### 02\_Youtube: Swisslos (17.08.2019) – Swisslos: Verwendung der Gelder

1.16 – 1.30

▶ Swisslos: Theaterwerkstatt "Gleis 5" (TG)

«Achtung! – Dank Swisslos und anderen können wir unser Theater betreiben.»

### 02\_Youtube: Swisslos (31.12.2022) – Swisslos: Verwendung der Gelder

1.21 – 1.30

▶ Swisslos: Jungkunst (ZH)

«Wir danken Swisslos für die grosszügige Unterstützung.»

### 02\_Youtube: Swisslos (12.03.2022) – Swisslos: Verwendung der Gelder

0.20 – 0.44

▶ Swisslos: Screaming Potatoes (ZG)

«Unsere Show ist eine Mischung aus Gesang, Comedy und leicht absurden Geschichten. Wir hatten einen Unfall und sind nun tot. Das ist die lustige Ausgangslage unseres neuen Stücks. – Was hat ein Engel, wenn er auf den Misthaufen fällt: einen Kotflügel.»

### 02a\_Grafik: Videostill (Screaming Potatoes) -> Themenbild

Und was hat ein Engel, wenn er sich dieser Gruppe anschliesst? Genau, keine Flughöhe in Sachen Humor.

### 02a\_Grafik: Themenbild Swiss-Lotto

Aber es stimmt: Das Geld bekommt ja nicht einfach Kotflügel und fliegt davon. Es ist ja nicht etwa so, dass jemand dieses Geld einfach an den Vatikan weitergibt oder damit nach Moskau reist.

### 02b\_Grafik: Vatikan & Moskau (Spezial: AE)

Nein, die Einnahmen von Swisslos kommen allen zugute.

## 02c\_Grafik: Themenbild Swiss-Lotto

Rubbeln für den guten Zweck, also! Da gebe ich vollen Einsatz! (Joanna rubbelt eifrig ein Los)

## 03\_Youtube: Swisslos (19.11.2015) – Swisslos beschreibt sich selbst

1.18 – 1.33

▶ Swisslos in Zahlen

«Dank diesen Einsätzen kommen rund eine Million Schweizer Franken pro Tag dem Gemeinwohl zugute, damit werden durch die Kantone rund 12'000 gemeinnützige Projekte in den Bereichen Kultur, Sport, Umwelt und Sozialwesen unterstützt.»

## 03a\_Grafik: Themenbild Swiss-Lotto -> Ronaldo

Eine Million pro Tag für Kultur, Sport, Umwelt und Sozialwesen! Streich das gemeinnützig und alles bis auf den Sport weg und voilà: Cristiano Ronaldo!

## 03a\_Grafik: Ronaldo

2021 machte Swisslos einen [Umsatz von gut 2 Milliarden Franken und knapp 700 Millionen Franken Reingewinn](#). Und genau dieser Reingewinn wird dann über die Lotteriefonds verteilt – aber für was denn?

## 03b\_Grafik: Krasse Beispiele, Teil 1 (Spezial: AE)

**Umstrittene Unterstützung: Diskussion um Lotteriefonds-Geld für Swiss Indoors**

[Umstrittene Unterstützung - Diskussion um Lotteriefonds-Geld für Swiss Indoors - News - SRF](#)

**Kunstmuseum Thurgau: Stiftung zahlt Geld zurück in den Lotteriefonds**

[Kunstmuseum Thurgau - Stiftung zahlt Geld zurück in den Lotteriefonds - News - SRF](#)

**Kanton Solothurn finanziert sein Leitbild mit Geld aus dem Lotteriefonds**

[Kulturförderung - Kanton Solothurn finanziert sein Leitbild mit Geld aus dem Lotteriefonds](#)

Aber das sind doch bloss Einzelfälle, oder wie wird verteilt? Die Rundschau hat das 2020 ausgewertet.

## 04\_SRF: Rundschau (08.01.2020) – Auswertung Lotteriefonds-Vergaben

2.13 – 3.06

[Lotteriefonds-Auswertung - Vor allem Grossinstitutionen profitieren - News - SRF](#)

«Es gelingt uns erstmals, Zahlungen zu Kultur, Umwelt und Soziales der letzten Jahre systematisch auszuwerten. Den Sport klammern wir aus. Eine Auswertung von 11 Deutschschweizer Kantonen. Über 28'000 Zahlungen. Die Analyse zeigt: Millionenbeträge machen einen Drittel der ausgewerteten Summe aus. Ein grosser Teil des Geldes fliesst an Top-Institutionen wie Theater, Museen oder Konzerthäuser. Nur etwa 5 Prozent der Summe fliessen an kleinere Vereine mit Beträgen bis 10'000 Franken.»

Am Schluss bekommen also primär nicht die kleinen Kulturprojekte Geld, sondern vor allem die Hochkultur, auch hier im Kanton Zürich.

#### **05\_SRF: Rundschau (08.01.2020) – Kunsthaus Zürich: 200 CHF pro Stunde**

4.02 – 4.19

[Lotteriefonds-Auswertung - Vor allem Grossinstitutionen profitieren - News - SRF](#)

«Zum Beispiel: 30 Millionen Franken für die Erweiterung des Kunsthauses. Wir hätten gerne im Innern des Museums gefilmt, aber Aufnahmen erlaubt man nur für 200 Franken pro Stunde. Wir verzichten.»

**200 Franken pro Stunde für einen Neubau in der Stadt Zürich? Nichts Neues für Mieterinnen und Mieter!**

Grosse Kulturinstitutionen wie eben das Zürcher Kunsthaus werden aber eher weniger von ärmeren Menschen besucht. Das mutmasst Avenir Suisse.

#### **06\_SRF: Rundschau (08.01.2020) – Avenir Suisse: Umverteilung**

4.27 – 4.53

[Lotteriefonds-Auswertung - Vor allem Grossinstitutionen profitieren - News - SRF](#)

«Es geht wahrscheinlich nicht die grosse, breite Masse ins Theater, sondern nur ein kleiner Teil der Bevölkerung. Und tendenziell sind diese Kulturgänger wahrscheinlich eher jene, die viel verdienen. Das ist eben genau ein Beispiel dieser Umverteilung von unten nach oben, die mit der Lotterie stattfindet. – Dabei sind gerade Glücksspieler eher Menschen, die weniger Geld verdienen.»

Und ärmere Menschen geben im Verhältnis zum Einkommen auch noch deutlich mehr für Lotto-Spiele aus als reiche. [Das zeigt eine repräsentative Studie von Forschenden in Deutschland](#). Die Ärmsten mit falschen Hoffnungen um ihr Geld bringen?

**CFD-Trader lieben diesen Trick!**

**Komm in meine Gruppe!**

Aber wer entscheidet am Schluss über den Lotteriefonds? Wer verteilt das Lotto-Geld? [Es sind die Kantone](#), in den meisten Fällen genauer genommen deren Regierungen. Und das ist nicht unproblematisch.

#### **07\_SRF: 10vor10 (15.07.2022) – Avenir Suisse: Kantone im Interessenkonflikt**

4.56 – 5.18

[10 vor 10 - Undurchsichtige Lotterie-Fonds - Play SRF](#)

«Das Problem im Lotteriewesen ist, dass der Staat gleich drei Rollen einnimmt. Die Kantone sind Regulator, also Polizist, sie betreiben Glückspiel, ihnen gehören die Lotterie-Organisationen, und sie entscheiden auch über die Verteilung dieser Gelder. Und diese drei Rollen führen dazu, dass es zu Interessenkonflikten kommt.»

Und manchmal haben die Kantone neben diesen drei Rollen eben auch noch die Rolle des Lausbuben:

### **08\_SRF: Rundschau (08.01.2020) – Avenir Suisse: Politiker stecken Geld in Staatsaufgaben**

7.12 – x.xx

[Lotteriefonds-Auswertung - Vor allem Grossinstitutionen profitieren - News - SRF](#)

«Weil das nicht irgendwie unabhängig verteilt wird, diese Gelder, fliesst also auch oftmals ein Franken aus dem Lotteriefonds in Sachen, die dann wirklich weit weg sind von der Gemeinnützigkeit. Ein Beispiel ist Archäologie in den Kantonen, die eigentlich Aufgabe der Kantone ist und die dann so finanziert wird.»

Aber halt, ist denn das überhaupt erlaubt? Das muss ich schnell nachschauen im Geldspielgesetz. Einen Moment ...

### **08a\_Grafik: Themenbild -> Spielautomat rechts (BGS: Nein)**

### **02 Bundesgesetz über Geldspiele – BGS Art. 125, Absatz 3**

[SR 935.51 - Bundesgesetz vom 29. September 2017 über Geldspiele \(Geldspielgesetz, BGS\)](#)

«Die Verwendung der Reingewinne zur Erfüllung öffentlich-rechtlicher gesetzlicher Verpflichtungen ist ausgeschlossen.»

Uiuiui! Aber das hält sie nicht davon ab.

### **08b\_Krasse Beispiele, Teil 2 (Spezial: AE)**

Regierung stopft Löcher in der Staatskassen mit Geldern aus Lotteriefonds

[Sparen - Regierung stopft Löcher in der Staatskassen mit Geldern aus Lotteriefonds](#)

Was gemeinnützig heisst, ist dehnbar: Wie sich die Kantone an den Lotteriegeldern vergreifen

[Umstrittene Vergaben - Was gemeinnützig heisst, ist dehnbar: Wie sich die Kantone an den Lotteriegeldern vergreifen](#)

Kantone Aargau und Solothurn bedienen sich beim Lotteriefonds

[Kantone Aargau und Solothurn bedienen sich beim Lotteriefonds - News - SRF](#)

Und das sind längst nicht die einzigen Beispiele. Bei Gastauftritten in anderen Kantonen ist es fast schon Usus (Alltag, normal), sich an Lotteriefonds-Geldern zu bedienen:

## 09\_SRF: Rundschau (08.01.2020) – Krasse Beispiele Video

8.53 – 9.40

[Lotteriefonds-Auswertung - Vor allem Grossinstitutionen profitieren - News - SRF](#)

«Immer wieder kommen Kantone in die Schlagzeilen. Sie finanzieren ihre Gastauftritte an Volksfesten, am Sechseläuten oder an der Olma, mit gemeinnützigen Lotteriegeldern. Einweihungsfest der Westumfahrung in Zürich – mit Konzert von DJ Bobo: Eine halbe Million aus dem Lotteriefonds. Wahlfeier für die frisch gewählte Bundesrätin Doris Leuthard: zirka eine Viertelmillion. Die Luzerner Regierung wollte sich eine Werbetour nach Moskau aus dem Lotteriefonds bezahlen. Kostenpunkt: 350'000 Franken.»

## 09\_Grafik: Themenbild Swiss-Lotto -> Gianni Infantino

Werbetour nach Moskau? Ist ja logisch: **Wo kann man sich sonst besser für neue Fasnachts-Fratzen inspirieren lassen, als bei Putin?**

Volksfeste, Archäologie oder Werbereisli? Vielen Lotto-Spielenden bringt das wenig. Ohne Reformen behalten die Kantone auch in Zukunft diese konfliktbehaftete Mehrfach-Funktion. Ohne Parlamentseinfluss über die Geldvergabe entscheiden und sich gleich noch selbst auf die Finger schauen: **Da wird ja sogar Gianni Infantino von der Fifa eifersüchtig!**

## 09\_Grafik: Gianni Infantino vor Fifa

**«Today I feel Lotto-Winner!» (Wie Gianni Infantino vor der WM in Katar)**

Die Lotto-Gelder können so dann auch plötzlich an unerwartete Institutionen ausserhalb der Schweiz gehen. Etwa an die päpstliche Schweizergarde, denn:

## 10\_SRF: Rundschau (23.11.2022) – Anmoderation Beitrag

20.42 – 20.50

[Männer ausgeschlossen, Millionen für die Papst-Garde - Play SRF](#)

«Die Garde braucht eine neue Kaserne. Aber das Geld dafür kommt nicht etwa aus dem Milliarden-Vermögen des Vatikans, sondern aus der Schweiz.»

## 10\_SRF: Rundschau (23.11.2022) – Lotteriegeld für Schweizergarde im Vatikan

23.01 – 23.11

[Männer ausgeschlossen, Millionen für die Papst-Garde - Play SRF](#)

«Die Walliser Regierung hat dem Vatikan eine Million aus dem Lotteriefonds zugesichert. Informiert wurden Parlament und Bevölkerung erst nach dem Beschluss.»

## 10\_Grafik: Themenbild Swiss-Lotto

**Um Himmels Willen!**

Oh mein Gott!

Fassen wir zusammen: Kantone können im Moment so ziemlich alles mit dem Lotto-Geld machen, was ihnen so damit in den Sinn kommt. Das ist ja fast so wie ich, wenn ich meinen Lohn erhalten habe. (Joanna fasst sich ans Ohr) Was? Ich bekomme keinen Lohn für das hier!

Vom Geldsegen der Kantone aus dem Lotteriefonds profitieren grosse Kulturpaläste viel häufiger als kleine Kulturprojekte. Und jene, die überhaupt Lotto spielen, haben sowieso schon oft sehr wenig Geld zum Leben.

Arme finanzieren also die Hochkultur: Hey, das Mittelalter hätte gerne seine Idee zurück!

Und da wäre ja noch die Wahrscheinlichkeit, überhaupt einmal beim Lotto zu gewinnen. Die ist nämlich verschwindend klein. So klein, dass wir uns das kaum vorstellen können. [Ein Sechser mit Zusatzzahl nach Schweizer Modell ist sogar unwahrscheinlicher, als vom Papst heiliggesprochen zu werden.](#) Da hilft auch kein Einschmeicheln oder so (zwinker)!

### 11\_Youtube: TODAY (02.01.2020) – Funny Moments Pope Francis

0.57 – 1.09

▶ Pope Francis Apologizes After Slapping Hand Of Woman In Crowd | TODAY

«Kissing the pope's ring has long been a sign of respect in the catholic church. But Francis made global headlines in March as he took his hand away again and again from those who tried to kiss his ring.»

**Off-Übersetzung:** Den Ring des Papstes zu küssen, galt lange als Zeichen des Respekts in der katholischen Kirche. Aber Franziskus machte global Schlagzeilen im März, als er seine Hand immer und immer wieder vor jenen wegzog, die den Ring zu küssen versuchten.

### 11a\_Grafik: Videostill

Tja, kein Kuss für Franziskus ... Die waren einfach alle zu alt für ihn! Aber ich würde den Kuss auch verwehren, wenn umgekehrt ein Priester gerade versucht, mein Kind zu küssen!

### 11a\_Grafik: Frau mit Kind wehrt Priester ab

Aber zurück in die Schweiz:

### 11b\_Grafik: Themenbild Swiss-Lotto

Hier beträgt der Mindesteinsatz pro Lottoschein zwar zwei Spiele. Damit verdoppelt sich auch die Wahrscheinlichkeit für den Hauptgewinn. Aber trotzdem ist es noch immer wahnsinnig unwahrscheinlich, den Hauptgewinn zu erzielen. Eher angelt sich Leonardo di Caprio eine Freundin über 25!

Machen wir zum Schluss ein einfaches Beispiel, das hoffentlich alle verstehen. Und danke an dieser Stelle für die Inspiration, Mai Thi Nguyen-Kim.

### 11c\_Grafik: Themenbild Swiss-Lotto out

*(Joanna nimmt Sack Reis auf den Tisch und greift ein Reiskorn raus)*

Nehmen wir dieses eine Reiskorn und malen es an.

*(Joanna bemalt Reiskorn, steht dann auf und läuft zum Kinderpool)*

Dieser Pool ist mit Reiskörner gefüllt. Genau genommen geht es hier um insgesamt gut 300 Kilogramm Reis oder in etwa eineinhalb volle Badewannen.

*(Joanna fällt das Reiskorn unabsichtlich absichtlich in den Pool)*

Oh, hoppla, wie schusselig von mir.

*(Joanna zwinkert in die Kamera)*

Wenn wir nun alle Reiskörner gut durchmischen und dann mit verbundenen Augen das eine Reiskorn rausfischen, das wir bemalt haben, dann ist das so wahrscheinlich wie der Swisslos-Hauptgewinn. **Bis dann können wir höchstens darauf hoffen, dass uns der Papst heilig spricht.**

— Ende —

## Berechnungen

### Lotto-Hauptgewinn (6 Richtige + Zusatzzahl)

Wahrscheinlichkeit pro Einzelspiel 1:31'474'716 (bei Mindesteinsatz à 5 CHF: 1:15'737'358)

In Prozenten gewinnt also pro Mindesteinsatz 0,00000635 % den Hauptgewinn

### Kalkulation des Volumens von poliertem Reis:

#### Annahmen

1kg = 50'000 Reiskörner (analog zum Youtube-Video)

1kg = 0,75l (gem. Schüttgutdichte [Schüttgewicht aller gängigen Feststoffe in Tabellenform](#))

165l = durchschnittliches Badewannen-Volumen (150 bis 180 Liter)

Bestimmung des Gewichts:  $15'737'358 / 50'000 = 314,747\text{kg}$

Bestimmung des Schüttvolumens:  $314,747\text{kg} * 0,75\text{l} = 236,06\text{l}$

Bestimmung der Zahl Badewannen:  $236,06\text{l} / 165\text{l} = 1,43$  Badewannen